

IBAK

IBAK Fahrzeugausbau



You
Tube

f



www.ibak.de

IBAK Fahrzeugausbau

IBAKs Kerngeschäft ist der Fahrzeugausbau. Ob „Plug and Play“-Lösungen in Form von vorgefertigten Einbauelementen oder komplett ausgebaute Fahrzeuge: Sämtliche Lösungen sind für den täglichen rauen Arbeitseinsatz konzipiert. Individuelle und qualitativ hochwertige Detaillösungen sind bei IBAK die Basis für einen langlebigen und wirtschaftlichen Einsatz.

Leichte und hochwertige Ausbaumaterialien schaffen genügend Kapazität für die gewünschten Inspektionskomponenten; die Isolierung der Karosserie sorgt für ein ausgeglichenes Klima im Fahrzeug.

Die Arbeitsbereiche sowohl im Beobachtungs- als auch im Geräteraum sind nach ergonomischen Aspekten funktional gestaltet und gewährleisten einen gleichermaßen komfortablen wie auch effizienten Arbeitsablauf.

Durch hochmoderne Akkusysteme erfolgt die Energieversorgung der TV-Anlage emissionsfrei.

Ein umfangreiches Sortiment an optionalen Zusatzausstattungen deckt individuelle Anforderungen ab.

Auf der IBAK-Seite www.ibak.de finden Sie Ihren Ansprechpartner auf einer interaktiven Karte, die Sie auf kürzestem Weg erreichen, wenn Sie den QR-Code auf dieser Seite mit Ihrem Smartphone scannen.

Per Mausklick auf Ihr Gebiet oder durch Eingabe der PLZ gelangen Sie direkt zu Ihrem persönlichen Berater.

Finden Sie Ihren Ansprechpartner

The screenshot displays the IBAK website interface. At the top, there are navigation links: [www.ibak.de](#), [Ansprechpartner](#), [Vertrieb](#), and [Service](#). Below this, a secondary navigation bar lists: [Vertrieb Hardware](#), [Vertrieb Software](#), [Service & Support](#), [Servicepartner](#), and [Zweigstellen](#). The main content area is titled "Deutschland" and "Ansprechpartner-Suche". It includes instructions: "Zurück zur Auswahl", "Klicken Sie mit der Maus auf die Region in Deutschland, in der Sie einen Ansprechpartner für Großanlagen suchen oder geben Sie nachfolgend einfach die gewünschte PLZ an und klicken Sie auf die Lupe!", and a search input field labeled "PLZ". A map of Germany is shown with various IBAK service locations marked. At the bottom of the map area, it says "Ansprechpartner auf einen Blick". To the right of the map is a large QR code. Below the map, there are social media icons for YouTube, Facebook, Twitter, and LinkedIn, followed by the website address www.ibak.de.

Inhaltsverzeichnis

IBAK – Langjährige Erfahrung im Fahrzeugausbau.....	4
IBAK-Inspektionsfahrzeuge im Wandel der Zeit	5

Ausbauvarianten von TV-Inspektionsfahrzeugen

TV-Fahrzeuge mit Trennung von Bedien- und Heckraum	6
TV-Fahrzeuge mit Verbindung von Bedien- und Heckraum	8
Schachtinspektionsfahrzeuge mit Bedienung vom Fahrzeugheck	10

Kombinierte TV-Inspektions- und Spülfahrzeuge

Raumwunder Kleintransporter.....	12
Innovativer 3-Achser mit Kofferaufbau	14
Große LKW-Ausbauten.....	16

Kombinierte TV-Inspektions- und Sanierungsfahrzeuge

TV-Inspektion und Sanierung aus einer Hand	18
--	----

Kombinierte TV-Inspektions- und Dichtheitsprüfungsfahrzeuge

Dichtheitsprüfungssysteme aus dem Baukasten	20
--	----

Mobile Palettenlösung

Flexibler Fahrzeugausbau	22
--------------------------------	----

Weitere Ausstattungsbeispiele

Unbegrenzte Möglichkeiten bis ins kleinste Detail	24
--	----

TV-Inspektionsanlagen

IBAK Kanalrohr- und Schachtinspektionssysteme	26
---	----



IBAK-Fahrzeughalle im Jahr 2010

Ausbau von Inspektions- und Sanierungsfahrzeugen für die Kanalrohrinspektion

Als Erfinderin der Kanal-TV-Inspektionstechnik kann die Firma IBAK auf eine in der Branche unschlagbare Erfahrung im Ausbau von Inspektionsfahrzeugen zurückgreifen. Das erste IBAK-Fahrzeug war ein ausgebauter VW T1 im Jahr 1955 – zunächst für das Unterwasser-Fernsehen.

In der IBAK-Firmengeschichte waren Funktionalität und Langlebigkeit stets die oberste Prämisse für die Herstellung von Inspektionsanlagen sowie den Ausbau von Fahrzeugen.

Dies ist bis heute so geblieben, so dass sämtliche IBAK-Produkte zu Recht einen guten Ruf in der Branche genießen.

So kommt es vor, dass eingebaute IBAK-Anlagen das Inspektionsfahrzeug überlebten und teilweise in Folgefahrzeuge übernommen wurden.

Die Einhaltung der hohen Qualitätsstandards machen sich im täglichen Gebrauch bezahlt:

IBAK-Fahrzeuge werden von A-Z konsequent mit hochwertigen Leichtbaukomponenten ausgebaut, so dass für einige gängige Modelle (z.B. Mercedes-Sprinter mit kurzem Radstand) kein LKW-Führerschein erforderlich ist.

- Die Bedienräume in IBAK-Fahrzeugen entsprechen der Bildschirmarbeitsplatzverordnung.
- Fußbodendämmung und Innenraumisolierung sorgen für ein angenehmes Arbeitsklima.
- Die Fahrzeuge sind durch die mit einer 2-Komponenten-Kunststoffbeschichtung vergossenen Heckraumwanne vor Schmutz, Feuchtigkeit und Korrosion der Karosserie geschützt.

IBAK-Inspektionsfahrzeuge im Wandel der Zeit



Ca. 1956



1959



1960



1978



1980



1989

Sowohl die Fahrzeuge als auch die Einbauten unterliegen dem ständigen Wandel, um in Bezug auf Energieversorgung, Ergonomie und Zeitgeist aktuell zu sein. Wo in den 70er-Jahren eine stylische Architektenlampe im Fahrzeug stand, wird heute für die Beleuchtung energiesparende LED-Technik eingesetzt.



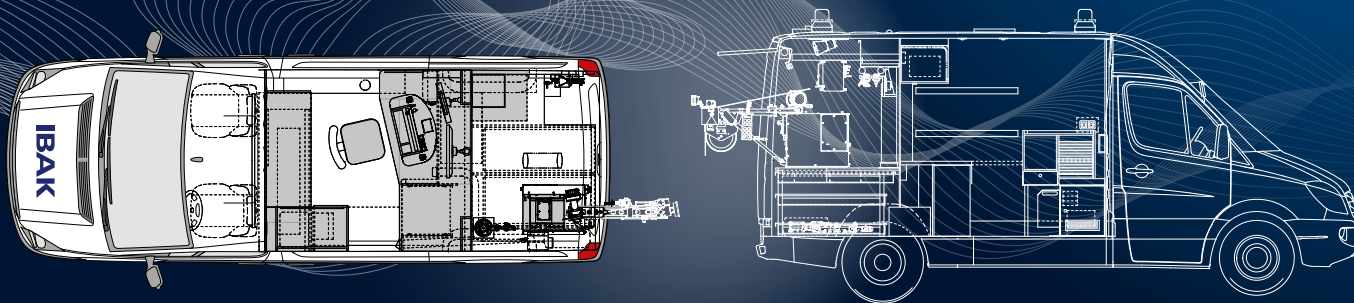
2005



2014

Ausbauvarianten

TV-Fahrzeuge mit Trennung von Bedien- und Heckraum



Die bewährte Ausbauvariante mit getrenntem Heck- und Bedienraum wird – abgesehen von stetigen Modernisierungsmaßnahmen und Anpassungen an den neuesten Stand der Technik – seit vielen Jahren nahezu unverändert angeboten.

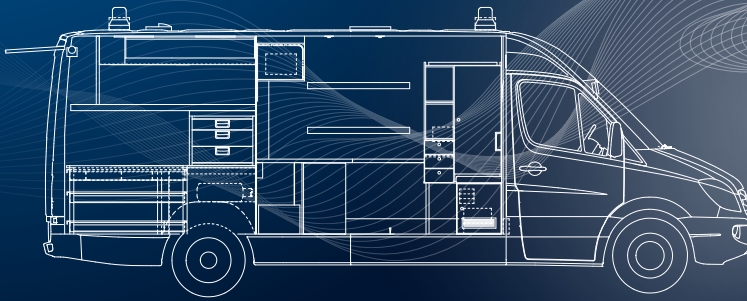
Fahrzeuge wie z.B. Mercedes Sprinter oder VW Crafter sind hierfür beliebte Modelle.

Je nach Radstand und individuellen Ausbauwünschen ist es möglich, unter 3,5 Tonnen Gesamtgewicht zu bleiben, so dass der Wagen mit einem PKW-Führerschein Klasse B gefahren werden darf. Aufgrund des höheren Platzangebotes wird jedoch meist ein 5-Tonnen-Fahrzeug bevorzugt.

Bereits eine einfache Lösung „von der Stange“ ohne Extras bietet eine funktionale, ergonomische und komfortable Ausstattung und somit eine effiziente Arbeitsweise.

Der Fahrzeugwahl, der Gestaltung des Ausbaus und der Ausstattung mit Inspektionsgeräten sind jedoch keine Grenzen gesetzt. Bei IBAK wird nahezu alles möglich gemacht, was möglich ist.

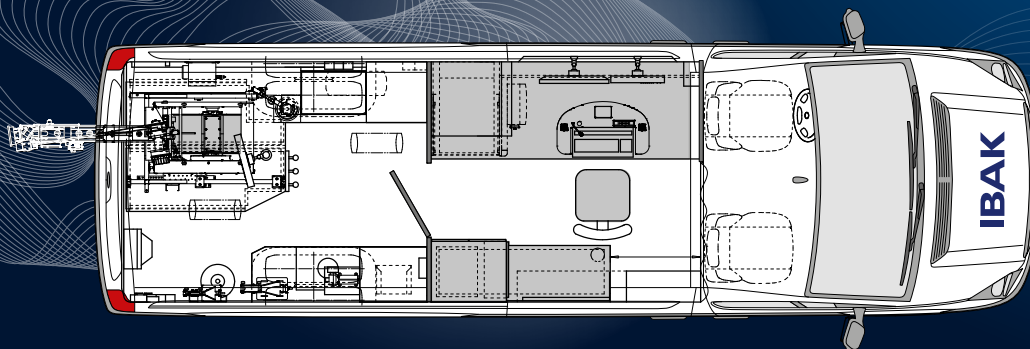
Abbildungen können vom Original abweichen und Sonderausstattungen zeigen.



Bei den auf dieser Doppelseite dargestellten Fahrzeugen ist der Nassbereich vom Bedienraum durch eine Wand mit einer Scheibe getrennt. Diese Ausbauvariante bietet viel Stauraum für Geräte und Unterlagen. Wie jedes IBAK-Fahrzeug ist auch diese Ausbauvariante mit einer Heckraumwanne aus Zweikomponentenkunststoff sowie Aluriffelblech versiegelt, so dass auch bei häufiger Reinigung mit Wasser keine Korrosion der Karosserie befürchtet werden muss. Dies ist ein wichtiger Aspekt zur Erhaltung der Gerätschaften, und somit zum allgemeinen Werterhalt des Inspektionsfahrzeuges.



TV-Fahrzeuge mit Verbindung von Bedien- und Heckraum



Je nach Anwendungsgebiet und persönlichen Vorlieben können der Bedienraum und der Heckraum auch durch einen Mittelgang verbunden werden. Der Bedienraum wird dann in Längsrichtung des Fahrzeuges angeordnet. Diese Ausbaurart unterscheidet sich im Wesentlichen vom Ausbau mit getrenntem Nass- und Bedienraum durch folgende Punkte:

- Der Bedienraum und der Heckraum sind durch eine Tür anstatt durch eine feste Wand getrennt. Dadurch kann der Operateur von seinem Arbeitsplatz aus direkt durch den Heckraum auf die Baustelle blicken und ggf. mit seinem Kollegen kommunizieren.
- Der Arbeitsplatz im Bedienraum ist parallel zur Seitenwand des Fahrzeuges angeordnet, so dass ein direkter Durchgang von der Fahrerkabine bis in das Heck des Fahrzeuges möglich ist.
- Der Ausstieg aus dem Fahrzeug kann durch den Mittelgang-Ausbau nicht nur durch die Fahrer-, Beifahrer- und seitliche Schiebetür erfolgen, sondern auch durch den Heckbereich des Fahrzeuges. Dies ist ein wesentlicher Sicherheitsaspekt, denn der Ausstieg durch den Heckbereich ermöglicht einen erheblich größeren Sicherheitsabstand zum fließenden Verkehr als der Ausstieg durch die Schiebetür.





Abbildungen können vom Original abweichen und Sonderausstattungen zeigen.

Schachtinspektionsfahrzeuge mit Bedienung vom Fahrzeugheck





Für den fahrzeugunabhängigen Einsatz:
PANORAMO SI 4K mobil



Insbesondere für die Schachtinspektion bietet IBAK diverse Fahrzeugtypen und Ausbaurvarianten, die dem Anwender ermöglichen, mit dem Fahrzeug auch unter ungünstigsten Bedingungen direkt an den Schacht zu fahren. Die Bedienung der Inspektionsanlage erfolgt bei diesem Ausbautyp direkt am Heck des Fahrzeuges. Wiesen, Waldwege, Tiefgaragen, Werkshallen: Dafür eignen sich Kastenwagen, Hochdachkombis oder Transporter mit 4motion drive und PANORAMO-SI-Aufbau.

Abbildungen können vom Original abweichen und Sonderausstattungen zeigen.



Raumwunder Kleintransporter

Spülen und Inspizieren in nur einem Arbeitsschritt sind mit einem kombinierten IBAK-TV- und Spülfahrzeug problemlos möglich – zum Beispiel mit einer IBAK ORION L und einer der IBAK-Spüldüsen PHOBOS, die an eine LISY 3 angeschlossen und von einer Hochdruckspülanlage vorgetrieben werden.

Die Spüldüsen sind mit nur wenigen Handgriffen am Schiebestab der Kamera zu befestigen und ermöglichen einen hohen Vortrieb für die TV-Kamera. Diese Vortriebs Eigenschaft führt zu großen Inspektionslängen im Grundstücksentwässerungsbereich. Insbesondere in Kombination mit einer lenkbaren Kamera wie der ORION L, POLARIS oder NANO L können selbst verzweigteste Rohrleitungen und weite Distanzen komfortabel gereinigt und inspiziert werden. Trotz des erheblichen Leistungsumfangs dieser Anlage und entsprechender Zusatzausstattung im Vergleich zur reinen Inspektionsanlage ist die Unterbringung in einem Kastenwagen (z.B. Mercedes Sprinter) möglich.

Ausstattungsbeispiel



*IBAK PHOBOS 4
angeschlossen an LISY-
Spülpaket*



*IBAK ORION L
angeschlossen an die
Kabelwinde KW LISY
Synchron*



*KW LISY Synchron: bis
zu 180 m Kamerakabel
inkl. 40 m Schiebestab*

Betrieb über das Bediensystem BS3.5 oder 7





Geräteraum in einem IBAK-Spülfahrzeug

Innovativer 3-Achser mit Kofferaufbau



Der Kompakte mit dem großem Volumen

Viele Jahre war der Mercedes-Benz Vario ein beliebtes Modell für den IBAK-Fahrzeugausbau, da er die Vorzüge von Transporter und LKW vereinte. Nachdem Mercedes die Produktion dieser Fahrzeugserie einstellte, wurde ein geeigneter Nachfolger gefunden: Ein Mercedes-Benz-Sprinter-Chassis, das mit einem fünf Meter langen Kofferaufbau versehen ist und um eine dritte nachlaufende Achse ergänzt wurde. Diese ist mit einer in das Bremssystem integrierten Hydraulik versehen.

Der Radabstand von 4820 Millimetern ermöglicht eine optimierte Gewichtsverteilung über die gesamte Fahrzeuglänge. Eine zusätzlich in die Hinterachse eingebaute Luftfederung erleichtert das Rangieren erheblich. Die Federung lässt sich über eine Fernbedienung steuern, so dass die Antriebsräder z.B. bei der Rückwärtsfahrt auf einen Bordstein nicht in der Luft hängen.

Weiteren Komfort und Sicherheit bietet die bereits erwähnte hydraulische Bremsanlage mit automatischer Nachstellung, die in die serienmäßige Bremsanlage des Fahrzeugs integriert wurde.

IBAK hat damit ein TÜV-zugelassenes Fahrzeug im Portfolio, das allen Anforderungen der Kanalrohrinspektionsbranche gerecht wird: Wie sämtliche IBAK-Fahrzeuge kann der vielseitige 3-Achser individuell ausgebaut werden. Durch das enorme Raumangebot des individuellen Fahrzeugkonzeptes ist es möglich, neben einer umfangreichen IBAK-Inspektionsanlage eine Hochdruckspüleinheit mit einem 2000-Liter-Wassertank einzubauen.

Wird darüber hinaus die 3D-GeoSense-Rohrverlaufsmessung integriert, kann mit diesem Fahrzeug das Angebot um eine häufig nachgefragte und relevante Dienstleistung erweitert und die drei Vorgänge „Spülen, Inspizieren, Messen“ effizient zeitgleich durchgeführt werden.

Abbildungen können vom Original abweichen und Sonderausstattungen zeigen.



Große LKW-Ausbauten



Hochdruckspültechnik nach Wunsch

Je nach Kundenanforderung arbeitet IBAK mit verschiedenen Spülaufbau-Herstellern zusammen.

Beim Fahrzeugausbau und in der Ausstattung sind den Kundenwünschen nahezu keine Grenzen gesetzt. Während z.B. ein kleiner Kastenwagen mit kurzem Radstand über einen Wassertank von ca. 1000 Litern verfügt, können in entsprechend größere Fahrzeuge Wassertanks eingebaut werden, die bis zu 10 Kubikmeter Wasser aufnehmen.

Der hier gezeigte 19-Tonner hat einen 3,5-Kubik-Frischwassertank sowie einen 1,5-Kubik-Schlammmtank. Er kann z.B. mit einem IBAK-LISY-System und einer IBAK ARGUS oder ORPHEUS HD ausgestattet werden und erledigt dann das Spülen, Inspizieren und Reinigen von Hausanschlüssen und Hauptkanälen in nur einem Arbeitsschritt.



Abbildungen können vom Original abweichen und Sonderausstattungen zeigen.

Wenn's ein
bisschen mehr
sein soll: Bis zu 10
Kubikmeter Was-
sertank



TV-Inspektion und Sanierung aus einer Hand



Ganzheitliches Anlagenkonzept

IBAK Robotics entwickelt und produziert elektrisch betriebene Fräs- und Reparaturroboter für die Kanalsanierung. Fräslleistung, Handling und Energiebilanz der IBAK-Robotics-Fräsroboter sind auf dem Markt einzigartig.

Die elektrisch betriebenen Roboter kommen im Gegensatz zu hydraulisch oder pneumatisch betriebenen Systemen ohne laute, schwere und energiezehrende Kompressoren und Generatoren aus. Sie verursachen damit deutlich geringere Betriebskosten und schonen durch eine nahezu geräuschlose und emissionsfreie Arbeitsweise Umwelt und Gesundheit.

Sowohl IBAK- als auch IBAK-Robotics-Kunden profitieren von der engen Zusammenarbeit der beiden Unternehmenszweige: Je nach Bedarf können Fahrzeuge mit reinem Fräs- oder reinem TV-Equipment oder einer Kombination aus beidem ausgestattet werden.

Damit bedienen beide Firmen in enger Zusammenarbeit die Marktanforderungen nach anwenderorientierten und wirtschaftlichen Lösungen für die Kanalbranche.



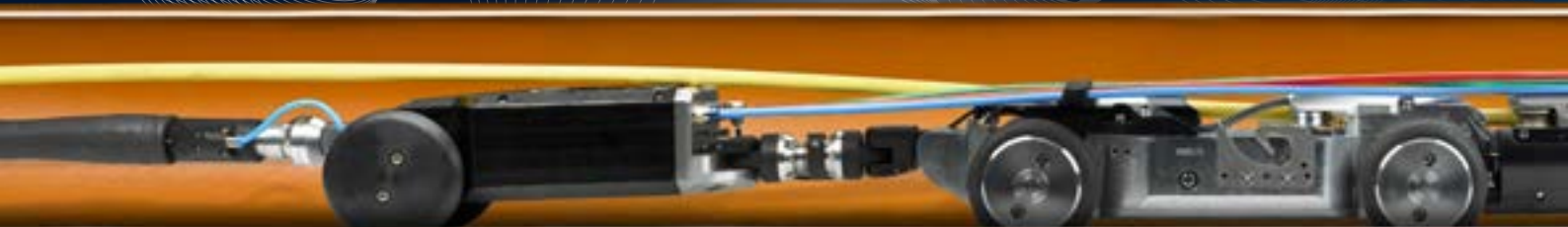
Abbildungen können vom Original abweichen und Sonderausstattungen zeigen.

IBAK

robotics



Dichtheitsprüfungssysteme aus dem Baukasten



Die TV-Untersuchung bleibt unverzichtbare Grundlage eventuell notwendig werdender Sanierungsentscheidungen. Da Leckagen jedoch häufig auch nicht sichtbare Ursachen haben, ist die Dichtheit eines Kanals durch ein TV-System nicht immer gesichert feststellbar.

Das Dichtheitsprüfungssystem **IBAK DPS** ist für den Einsatz in Kreisprofilen ab DN 100 ausgelegt. Je nach Variante sind Durchführungen von Luftüberdruck-, Luftunterdruck- und Wasserprüfungen möglich. Mit den IBAK-DPS-Komponenten steht ein flexibles System zur Verfügung, welches das gesamte Anwendungsspektrum an Druckprüfungen abdeckt: Haltungen, Muffen, Stutzen sowie Grund- und Anschlussleitungen können auf Leckagen überprüft werden.

Die IBAK-Druckprüfkomponenten lassen sich in die IBAK-Kanal-TV-Anlagen integrieren. Ein gemeinsamer Bedienstand und eine Kabelwinde (KW 505) sowie eine Luftschauchtrommel sorgen für eine übersichtliche Geräteanordnung. Sämtliche Komponenten sind einfach zu handhaben und haben kurze Rüstzeiten; sie sind für die Ein-Personen-Bedienung ausgelegt und gewährleisten ein effizientes Arbeiten.

Unabhängig von der Prüfmethode erhält der Anwender ein Prüfprotokoll gemäß der angewandten Norm.



Abbildungen können vom Original abweichen und Sonderausstattungen zeigen.

Stutzen- oder Abzweigprüfung mit der LISY 3
und dem Dichtheitsprüfungssystem von IBAK





Flexibler Fahrzeugausbau

Mit dem kompakten „Plug and Play“-System bietet IBAK eine komfortable Möglichkeit, um Fahrzeugausbauten einfach und kostengünstig durchzuführen. Auf einem vorgefertigten Einbauelement werden sowohl Winden als auch Bediensystem fest angebaut und verkabelt. Bereits integrierte Schubladen bieten Stauraum für Kameras und Fahrwagen.

Die Palettenlösung ist vielseitig verwendbar und kann beispielsweise in einen MB Sprinter, VW Crafter oder auch in Peugeot- und Renaulttransporter eingebaut werden. Der Aufwand für zusätzlichen Ausbau ist dann sehr begrenzt.

Dadurch eignet sich diese Lösung unter anderem besonders für den Versand ins Ausland, wo die Palette lediglich in das Fahrzeug geschoben, verschraubt und an die Energieversorgung angeschlossen werden muss. Der Aufwand vor Ort wird hierdurch wesentlich reduziert und die Qualität des Ausbaus sichergestellt.

Abbildungen können vom Original abweichen und Sonderausstattungen zeigen.



Unbegrenzte Möglichkeiten bis ins kleinste Detail



Umfeldbeleuchtung



Kamera zur Ausstiegssicherung



Kühlschrank und Mikrowelle



Waschbecken



Wasserhahn in KFZ-Türverkleidung



Extra viel Stauraum

Bei IBAK kommen sämtliche Komponenten für den Ausbau eines neuen Inspektionsfahrzeuges aus einer Hand. Vom ersten Entwurf über die Rohbauabnahme bis hin zur Fahrzeugübergabe inklusive Schulung – IBAK hat für alle Bereiche gut ausgebildete Mitarbeiter und Partner mit langjähriger Erfahrung im Fahrzeugausbau.

Ob mehr Sicherheit, mehr Komfort oder beides gewünscht sind: der Phantasie und den Wünschen hinsichtlich der Fahrzeugausstattung sind nahezu keine Grenzen gesetzt. Was technisch machbar und sinnvoll ist, wird von IBAK umgesetzt.



Hebevorrichtung



IBAK Kanalrohr- und Schachtinspektionssysteme

KAMERAS

AxialCam
≥ DN 50/100

**NANO/
NANO L**
≥ DN 80

RETRUS
≥ DN 100
POLARIS

≥ DN 100

**ORION /
ORION L**
≥ DN 100



**ORPHEUS 2
ORPHEUS 3**
≥ DN 150

**ORPHEUS 2 HD
ORPHEUS 3 HD**
≥ DN 150

ORPHEUS Lite
≥ DN 150

ARGUS 5
≥ DN 200

CERBERUS
Begehung von
Großkanälen

ASPECTA
Schacht-Zoom-
Kamera



FAHRWAGEN

T 66 / T66 HD
≥ DN 100

T 76 / T76 HD
≥ DN 150

T 86 / T86 HD
≥ DN 200



KOMPLETT- SYSTEME

PANORAMO 150
≥ DN 150

PANORAMO
≥ DN 200

PANORAMO SI
≥ DN 300
Schachtinspektion

LISY 3
≥ DN 150



SCHIEBE-ANLAGEN

MicroLite
ab DN 50



MiniLite
ab DN 50



MODULAR SYSTEM

KABEL-WINDEN

KW SI
Kamerakabel
max. 12 m



KW 206/306
Kamerakabel
max. 200 m/300m



KW 305/310
Kamerakabel
max. 300 m



KW 505
Kamerakabel
max. 600 m



KW LISY Synchron
Kamerakabel
max. 180 m



BEDIEN-GERÄTE/-SYSTEME

BS 3.5 / BS 7



BS 5



BS 10



SOFTWARE



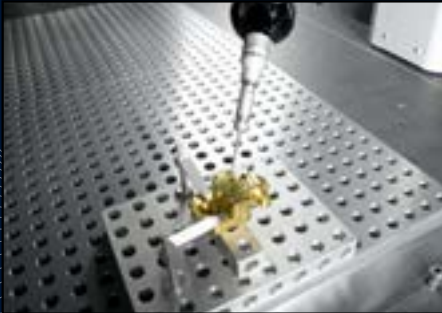
Sämtliche Komponenten für IBAK-Kanalinspektionsanlagen sind modular konzipiert. Die aktuellen IBAK-Kameramodelle und -Fahrwagen und/oder Schiebestäbe sind untereinander kompatibel. Diverse Kabelwinden und Bediensysteme sowie die passende Software komplettieren das System. So kann die Anlage je nach Anforderung und Einsatzgebiet konfiguriert werden – und zwar komplett aus einer Hand.

IBAK – Made in Germany

Alle IBAK-Produkte haben eines gemeinsam: Sie sind „Made in Germany“. Sämtliche Systemkomponenten werden bei IBAK entwickelt, produziert, montiert und geprüft.

Durch ihren hohen Qualitätsstandard sind IBAK-Produkte Maßstab für Investitionssicherheit und Wirtschaftlichkeit – seit mehr als 75 Jahren.

IBAK



Änderungen und Irrtümer vorbehalten | 200721_IBAK-Fahrzeuge_21x21_Lite

IBAK Helmut Hunger GmbH & Co. KG
Wehdenweg 122 · 24148 Kiel · Germany
Tel. +49 (0) 431 7270-0

You
Tube

f

Twitter

...

www.ibak.de